

Bautechnik
Sachbearbeiter: Herr Peter Kotzur

Beschlussvorlage

Abt. 6/223/2021

Gremium / Ausschuss	Termin	Behandlung
Gemeinderat	27.07.2021	öffentlich

Top Nr. 15

Antrag der Gemeinderatsfraktion Pullach Plus auf Errichtung einer neuen Weihnachtsdekoration und Bestückung der vorhandenen Sterne mit neuen Leuchtmitteln

Anlagen:

1. Antrag Weihnachtsdekoration der Pullach Plus-Fraktion vom 11.03.2021

Beschlussvorschlag:

1. Von der Schaffung von Straßenüberspannungen mit Lichterketten wird auf Grund des hohen Aufwands abgesehen.
1. Die bestehenden Weihnachtssterne werden mit warmweißen Leuchtmitteln umgerüstet. Zum Einsatz kommen dabei LED-Leuchten in Klarglasoptik mit 1,5 W/Birne und 36 W/Stern und 2.160 W/ Gesamtleistung (*zum Vergleich: alte LED-Leuchtmittel 9 W/Birne*).
2. Der Christbaum am Kirchplatzbrunnen wird durch eine Gruppe von mehreren Bäumen ersetzt, die als Baumgruppe um den Brunnen arrangiert werden. Hierbei werden feste Hülsen im Pflaster vorgesehen.
Um die Bäume ab dem Boden beleuchten zu können, werden vandalismussichere Lichterketten mit kleineren LED Lichtpunkten mit einer warmweißen Lichtfarbe beschafft.

Begründung:

Zu 1: Straßenüberspannungen

An die Befestigungspunkte für die Straßenüberspannungen werden hohe Ansprüche gestellt. So müssen diese Punkte nicht nur die aus dem Eigengewicht resultierenden seitlichen Zugkräfte aushalten, sondern auch zusätzliche Belastungen wie z.B. Wind. Für derartige Belastungen sind nur Masten mit ausreichend dimensionierten Fundamenten möglich. Da die Gehwege mit sehr vielen Leitungen belegt sind, gibt es kaum Standorte an denen die erforderlichen Fundamente ohne eine Umverlegung von Leitungen errichtet werden können. Die Kosten für die Errichtung von zwei Masten mit einer Straßenüberspannung (ohne Leitungsumverlegung) würden rund 5.000 € betragen. Die Mittel sind im Haushalt nicht vorgesehen.

Alternativ könnten die Befestigungen an nahe der Straße stehenden Gebäuden angebracht werden. Aus Sicht der Abteilung Bautechnik ist die Bebauung in Pullach jedoch hierfür nicht geeignet, da die Überspannungen nur punktuell und an nicht zusammenhängenden Orten möglich sind und somit kein befriedigendes Gesamtbild entstehen würde.

Eine Abspannung an Masten der Straßenbeleuchtung ist aus statischen Gründen nicht möglich.

Zu 2: Umrüstung der bestehenden Beleuchtungssterne

Derzeit sind die an den Straßenbeleuchtungsmasten angebrachten beleuchteten Sterne mit LED-Leuchten mit einem kaltweißen Licht ausgestattet. Bei der vor rund 10 Jahre durchgeführten Umrüstung von konventionellen Glühbirnen auf LEDs gab es für den Außenbereich nur kaltweiße Leuchtmittel. Die Umrüstung auf warmweiße Leuchtmittel ist ohne Probleme möglich.

Es besteht jedoch die Möglichkeit Birnen mit einer unterschiedlichen Lichtintensität zu verwenden. Zur besseren Beurteilung wurden zur Sitzung am 06.07.2021 zwei Mustersterne ausgestellt. Empfohlen wird die stärkere Lichtleistung.

Die Kosten für die Maßnahme betragen rund 5.000 € und können über den laufenden Unterhalt bestritten werden.

Zu 3: Weihnachtsbäume

Eine Überprüfung der möglichen Standorte ergab, dass ein zusätzlicher Baum im Hauptbereich des Kirchplatzes die sonstigen Aktivitäten wie Wochen- oder Weihnachtsmarkt stark einschränken würde. In Abstimmung mit Herrn Dr. Most wird daher vorgeschlagen, den bestehenden Baumstandort am Brunnen besser zu gestalten.

Des Weiteren wird angestrebt, auf dem Grundstück der Heilig Geist Kirche einen größeren Christbaum aufzustellen.

Bisher wurde am Brunnen immer nur ein zentraler Baum zwischen den Stehlen aufgestellt. Bei den Bäumen handelte es sich um Stämme aus dem eigenen Wald, die zur Erreichung der Standfestigkeit und zur Vorbeugung von Vandalismusschäden bis zur Oberkante der Brunnenstehlen aufgeastet und dann mit Lichterketten bestückt wurden.

Um die Optik zu verbessern schlägt die Abteilung Bautechnik die Verwendung von mehreren Bäumen vor, die als Gruppe um den Brunnen arrangiert werden. Genügen die Bäume aus dem eigenen Waldbestand den optischen Anforderungen nicht, werden diese anderweitig beschafft. Um die Bäume ab dem Boden beleuchten zu können, werden vandalismussichere Lichterketten angeschafft.

Die Kosten für die Maßnahme betragen je nach Ausführung der Lichterketten 3.000 € - 4.000 € und können über den laufenden Unterhalt bestritten werden.



Susanna Tausendfreund
Erste Bürgermeisterin